

„Chancengleichheit nicht nur fordern, sondern leben“

Interview mit Isabel Grupp, CEO von Plastro- Mayer und Transformationsbegleiterin

Isabel Grupp führt gemeinsam mit ihrem Vater in dritter Generation das Familienunternehmen Plastro Mayer – und verknüpft in ihrer Funktion Tradition mit moderner Führungskultur und Agilität. Sie gilt als Expertin für einen generationengerechten Wandel der Unternehmenskultur und begleitet und berät auch andere Unternehmen in der Transformation. Wir haben die Unternehmerin nach ihrer ganz persönlichen Vorstellung von Führung befragt und was es braucht, um Frauen gerade in technischen Branchen zu fördern. Auf der NEW WORK EVOLUTION diskutiert Isabel Grupp am 6. Mai um 16 Uhr mit dm-Chef Christoph Werner über „Familienunternehmen zwischen Tradition und Innovation“.

Frau Grupp, was macht moderne Führung für Sie aus? Welche Werte braucht es, welche Triebfedern?

Isabel Grupp: Moderne Führung bedeutet für mich, Verantwortung und Vertrauen in den Mittelpunkt zu stellen. Es geht nicht mehr darum, Anweisungen zu geben, sondern Rahmenbedingungen zu schaffen, in denen Mitarbeitende ihr Potenzial entfalten können. Werte wie Authentizität, Respekt und Mut zur Veränderung sind dabei entscheidend. Eine klare Vision zu haben und gleichzeitig offen für neue Impulse zu bleiben, treibt moderne Führung an. Gerade in einem Familienunternehmen ist es wichtig, Tradition und Innovation miteinander zu verbinden und gemeinsam in die Zukunft zu denken.

Unternehmerinnen, gerade im technischen Bereich, sind gleichzeitig wichtige Role Models. Aber in Sachen Gleichberechtigung geht es in manchen Bereichen langsam voran: Wie schaffen wir den Wandel?

Isabel Grupp: Wandel entsteht durch Sichtbarkeit und Konsequenz. Unternehmerinnen im technischen Bereich zeigen jeden Tag, dass Kompetenz keine Frage des Geschlechts ist. Wichtig ist, dass wir Vorbilder sichtbar machen und neue Perspektiven aktiv fördern – in der Auswahl von Führungskräften, in Mentoring-Programmen, aber auch in der alltäglichen Unternehmenskultur. Der Wandel gelingt, wenn Unternehmen Vielfalt als echten Mehrwert begreifen und Chancengleichheit nicht nur fordern, sondern leben. Es braucht klare Haltung und ein langfristiges Commitment.

Stichwort Unternehmenskultur: Lohnt sich ein Wandel in der Unternehmenskultur auch wirtschaftlich? Und wenn ja, wie?

Isabel Grupp: Absolut. Eine starke, moderne Unternehmenskultur ist heute ein zentraler Wettbewerbsfaktor. Unternehmen, die Werte wie Offenheit, Verantwortung und Nachhaltigkeit in ihrer Kultur verankern, sind nicht nur attraktiver für Talente, sondern auch anpassungsfähiger und innovativer.



Gerade in Zeiten des Wandels sichern eine klare Kultur und gemeinsame Werte den langfristigen Erfolg. Die Investition in Unternehmenskultur zahlt sich wirtschaftlich aus – durch höhere Mitarbeiterbindung, bessere Innovationskraft und letztlich auch durch eine stärkere Marktposition.